

Das Museum für Naturkunde
sucht Partner:innen für eine starke Idee.

Pop-up Exhibition
#WildWalk



WILDWALK

BERLIN



In jeder Krise
steckt eine Chance.



**Zusammen
gegen den
Lockdown-Blues.**



**Zusammen
Stadtraum
beleben.**



**Zusammen
Menschen
erreichen.**

Mit starken Ideen
zusammen Mehrwert generieren.

Was ist #WildWalk?

#WildWalk ist ein Pop-Up Exhibition Walk im Stadtraum, bei dem beispielsweise leerstehende Ladenlokale temporär durch eine Inszenierung des Museums für Naturkunde zu neuem Leben erweckt werden. Mit den unterhaltsamen Mini-Ausstellungen wirken wir dem Lockdown-Blues der Berliner:innen und der Verwaisung der Geschäftsstraßen gleichermaßen entgegen. Die freien Gewerbeflächen werden durch #WildWalk in Szene gesetzt und stechen als Optionen für neue Projekte hervor.

#WildWalk ist so wandlungsfähig wie Berlin selbst – ist ein Ladenlokal neu vermietet, oder ein Geschäft wieder geöffnet,

verschwindet die temporäre Inszenierung. Dafür poppt ein neues Fenster an einer anderen Stelle in der Stadt auf.

Die Stationen des #WildWalk finden sich über den Berliner Stadtraum verteilt, eine interaktive Karte zeigt den Nutzer:innen, wo sie weitere Standorte finden können.

#WildWalk ist ein Statement gegen den Lockdown-Blues und ein Versuch den Berliner:innen Abwechslung, Inspiration und Zuversicht zurückzugeben. Ein Versuch trotz Social-Distancing, geschlossener Geschäfte und Museen positive Erlebnisse zu schaffen, ein Appell, nach vorne zu schauen, und Neuanfänge zu wagen. Take a walk on the wild side!

Mit starken Ideen
zusammen Mehrwert generieren.

Wir haben
die Objekte.



Sie haben
den Raum.



Mit starken Ideen zusammen Mehrwert generieren.

Ihr Ladenlokal



Im Team läuft's besser!
GO, DREAM TEAM!

Im Team sind nicht nur mächtigste Tiere, denn König der Savanne ist der Löwe, sondern auch die wehrhafte Löwin. Die Löwin ist ein großartiges Teammitglied. Sie beschützt die Jungen und ist für sie verantwortlich. Nach einer Schwangerschaft von nur dreizehn bis vierzehn Monaten züchten sie ihre Jungen.

Junge bekommen auf und kämpfen schon im Alter von zwei bis drei Jahren um die Jagdgebiete. Die Löwin ist ein großartiges Teammitglied. Sie beschützt die Jungen und ist für sie verantwortlich. Nach einer Schwangerschaft von nur dreizehn bis vierzehn Monaten züchten sie ihre Jungen.

Im Team sind nicht nur mächtigste Tiere, denn König der Savanne ist der Löwe, sondern auch die wehrhafte Löwin. Die Löwin ist ein großartiges Teammitglied. Sie beschützt die Jungen und ist für sie verantwortlich. Nach einer Schwangerschaft von nur dreizehn bis vierzehn Monaten züchten sie ihre Jungen.

105m² für Sie und Ihr Team.

Hier steht die Eigentümer-Information

weitere Infos



Ihr Anliegen/Infos zur Immobilie + QR-Code (Link zu ImmoScout o.ä.)

Link zu interaktivem Stadtplan und weiteren Fun Facts

Ihr Logo oder persönlicher Dank

Diese Station von #WildWalk wurde ermöglicht von

Logo

#WILDWALK

Löwin | Lioness *Panthera leo*

Löwinnen sind nicht nur majestätische Tiere, deren Gang der Catwalk in der Modewelt seinen Namen verdankt, sondern vor allem überzeugte Teamworkerinnen. Das zeichnet sich auf ganz unterschiedliche Art ab. Nach einer kurzen Schwangerschaft von nur dreieinhalb Monaten ziehen alle Löwinnen im Rudel ihre Jungen gemeinsam auf

und säugen neben ihren eigenen auch die Jungen anderer Mütter. Zum Beispiel, wenn diese auf die Jagd gehen. Denn die Löwinnen nehmen ebenfalls die Rolle der Ernährerinnen für ihr Rudel ein. In der Dunkelheit oder am frühen Morgen, wenn es noch angenehm kühl ist, startet das Löwinnen-Team zur gemeinsamen Jagd.

Im Team läuft's besser!
GO, DREAMTEAM!

Lionesses are majestic animals. The catwalk, known from the world of fashion owes its name to their elegant movements. But above all, they are committed team workers. This can be observed in many different situations. After a short pregnancy of only three and a half months, for example, all lionesses in

the pack raise their cubs together and suckle not only their own but also the cubs of other mothers. Or when they go hunting, lionesses also take on the role of the breadwinners for their pack. In the dark or in the early morning when it is still pleasantly cool, the lioness team starts to look for prey together.



**105m² für Sie
und Ihr Team.**

100m² for you and your team.

Hier steht die
Eigentümer-Information

weitere Infos



Diese Station von #WildWalk
wurde ermöglicht von

Logo

#WILDWALK

Zweifinger-Faultier

Two-toed sloth

Choloepus didactylus



200 Meter pro Stunde – das ist die Höchstgeschwindigkeit eines Faultiers am Boden. Glücklicherweise muss es da nur selten hin. Faultiere verlassen ihren Baum nur für dringende Angelegenheiten, wie den wöchentlichen (!) Toilettengang. Ihr Revier ist der Baum, dort hängeln sie sich an ihren Hakenklauen durchs Geäst. Dabei baumelt ihnen ihr Mittagessen in Form von Blättern und Früchten dann gleich ins Maul. Die meiste Zeit des Tages verbringen Faultiere mit Schlafen.

Ihr Leben in Slow Motion hat allerdings nichts mit Faulheit zu tun, sondern ist eine geschickte Maßnahme zur Einsparung von Energie: So können sie auch mit dem geringen Nährwert der Blätterkost auskommen. Faultiere sind an das Abhängen am Ast perfekt angepasst. Sie haben nicht nur lange Krallen und Arme, sondern auch einen Scheitel auf dem Bauch – damit das Regenwasser besser abfließt. Selbst ihren Nachwuchs bekommen sie in hängender Haltung.

Einfach mal abhängen

HANG LOOSE

200 meters per hour — that's the maximum speed of a sloth on the ground. Fortunately, they rarely have to go anywhere. Sloths only leave their tree for urgent matters, such as going to the toilet once a week (!). Their territory is the tree, where they shimmy through the branches using their hooked claws. Their lunch in the form of leaves and fruits then dangles straight into their mouths. A sloth spends most of the day sleeping. However, their

life in slow motion has nothing to do with laziness, instead it is a clever measure to save energy: this way they can get by with the low nutritional value of a leafy diet. Sloths are perfectly adapted to hanging on the branches: they not only have long claws and arms, but also a middle parting of hair on their stomach — to drain off the rainwater. They even give birth in a hanging position.



**100 m² Ruheoase
mit neuesten
Energiestandards**

100 m² oasis of peace — with the latest energy standards

Hier steht die
Eigentümer-Information

weitere Infos



Diese Station von #WildWalk
wurde ermöglicht von

Logo

#WILDWALK

Haarnasenwombat

Southern hairy-nosed wombat

Lasiorhinus latifrons

Wer viel wächst, frisst natürlich auch reichlich und muss seine Verdauungsprodukte auch wieder loswerden. Soweit, so logisch. Nur folgen die Häufchen der Wombats anderen Regeln als die aller anderen Lebewesen, denn Wombats koten Würfel. Und davon reichlich. Nacht für Nacht sind es bis zu 100 Stück. Die Ausscheidungen sind aber nicht nur wichtig, um neuer Nahrung Platz zu machen, die Tiere markieren

damit auch ihr Territorium. Warum die Häufchen eckig sind, sorgt auch unter WissenschaftlerInnen für Spekulationen. Möglicherweise hängt die ungewöhnliche Kotform damit zusammen, dass Wombats ihre „Grundstücksmarkierungen“ bevorzugt an exponierten Orten wie z.B. auf Felsen ablegen. Und eckiges Informationsmaterial rollt davon nicht so leicht runter.

Haufenweise Würfel

HEAPS OF DICE

Those who grow a lot naturally also eat a lot and have to get rid of their digestive products. So far, so logical. Only the poop of wombats follows different rules than those of all other creatures, because wombats defecate cubes, and plenty of them. There are up to 100 pieces night after night. The excretions are not only important to make room for new food,

the animals also mark their territory with them. Why the heaps are angular is causing speculation among scientists. The unusual shape of the droppings may be related to the fact that wombats prefer to place their landmarks in exposed places such as rocks. Square marks do not roll off easily.



Das ist Berlin – 80 m²
mit Ecken und Kanten

This is Berlin – 80 m² with
edges and corners

Hier steht die
Eigentümer-Information

weitere Infos



Diese Station von #WildWalk
wurde ermöglicht von

Logo

#WILDWALK

Weißhandgibbon White-handed gibbon *Hylobates lar*



Weißhandgibbons leben in den Wäldern von Thailand, Myanmar und Sumatra, wo sie sich mit ihren langen Armen durch die immergrünen Bäume schwingen. Sie leben meistens in monogamen Paaren mit ihrem Nachwuchs zusammen. Durchschnittlich legen sie bei ihren Streifzügen durchs Revier 1.400 m pro Tag zurück,

wobei die Mutter die Gruppe anführt. Weißhandgibbons ruhen ungefähr ein Viertel des Tages, aber jeder Morgen beginnt mit einer Runde Affengebrüll. Die Eltern „singen“ lautstark im Duett, um den Nachbarn ihre Anwesenheit mitzuteilen und die Grenzen ihres Reviers zu markieren.

Die ganze Affenbande brüllt ... STRICTLY FAMILY BUSINESS

White-handed gibbons live in the forests of Thailand, Myanmar and Sumatra, where they swing their long arms through the evergreen trees. They usually live in monogamous couples with their offspring. On average, they cover 1,400 m per day on their forays through the district, with

the mother leading the group. White-handed gibbons rest for about a quarter of the day, but each morning starts with a round of roars. The parents "sing" loudly in a duet to inform the neighbors of their presence and to mark the boundaries of their territory.



100 m² für ihren Familienbetrieb

100 m² for your family business

Hier steht die Eigentümer-Information

weitere Infos



Diese Station von #WildWalk wurde ermöglicht von

Logo

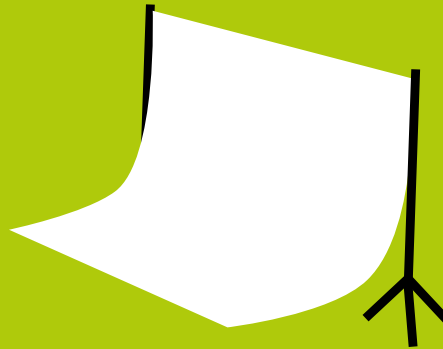
0% Risiko. 100% Mehrwert.

Wir =



Beleuchtungssystem

Wir =



Hohlkehle

Wir =



Sammlungsobjekt

Sie =



Ausstellungsfläche

Sie =



Stromversorgung

RELEVANTES IM DETAIL

Benötigte Mindeststellfläche

- » Breite 270 cm x Tiefe 180 cm x Höhe 250 cm

Stromversorgung

- » 1 x normale Steckdose
- » Betrieb LED-Spots (ca. 30 W); Stromverbrauchskosten pro Tag: ca. 0,21 €

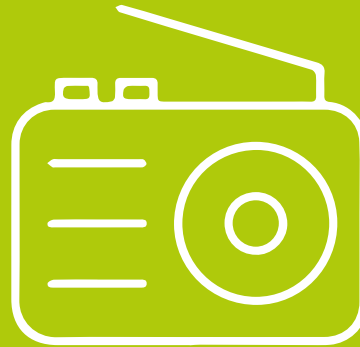
Zugang zum Aufstellungsort

- » Türbreite min. 1 m

Zeitaufwand

- » Auf- und Abbau: ca. 2 Std.

Mit starken Ideen
zusammen Mehrwert generieren.



Menschen erreichen.
Für **Ihr und für **unser** Anliegen.**

Über uns

Museum für Naturkunde Berlin

Wir erforschen die Erde und das Leben im Dialog mit den Menschen.

Das Museum für Naturkunde Berlin liegt im Herzen Berlins und beherbergt in seinen Sammlungen über 30 Millionen naturkundliche Objekte. Mit mehr als 700.000 Besucher:innen pro Jahr zählt es seit Jahren zu den Publikumslieblingen in der Berliner Museumslandschaft.

Im Pandemiejahr 2020 konnte das Museum trotz Lockdown mit digitalen Live-Veranstaltungen mehr als 900.000 Besucher:innen verzeichnen.

Mit #fürNaturDigital hat das Museum die digitalen Aktivitäten stark ausgeweitet und erreicht eine stetig wachsende Followerschaft über Facebook, Instagram, TikTok und LinkedIn.

In Zahlen

Besucher:innen

700k Real pro Jahr bis 2019

930k Real und Digital in 2020

Presse

6,4k Beiträge gesamt

Social Media Follower

1,7k LinkedIn

25k Facebook

12,5k Instagram

21.8k TicToc

Nähere Infos
naturkundemuseum.berlin

Kontakt

Mathias Zilch +49 30 889140 8312
wildwalk@mfn.berlin



A Leibniz research museum



A project supported by the
Aktionsplan Leibniz Research Museums